

Bücher-Auction in Leyden.

[18326.]

Im Laufe des Monats October wird bei mir die Versteigerung der bedeut. philolog. Bibliothek von weiland Professor J. Bake stattfinden.

Der Katalog wird bei Zeiten und in gehöriger Anzahl versendet werden; zum Empfang eines Exemplars bittet man sich inzwischen an mich wenden zu wollen.

Leyden, 23. Aug. 1865.

E. J. Brill.**Münchener Kunst-Auction.**

[18327.]

In der Montmorillon'schen Kunsthandlung in München ist erschienen und gratis zu beziehen, sowie vorräthig bei Herrn Rudolph Weigel in Leipzig:

Die Gemälde-Sammlung Seiner Erlaucht des Grafen von Schönborn-Wiesentheid zu München. Auction: den 9. October 1865.

[18328.] Zum Gebrauch für Buchhändler und Buchdrucker empfehle ich meinen

Holzschnitt-Illustrations-Katalog,Preis: complet 2 \mathfrak{r} 24 \mathfrak{N} .

Derselbe enthält mehr als 2500 Nummern, und bietet das reichste Material zu illustrierten Werken jeder Art.

Clichés in Schriftzeug und galvanische Niederschläge gebe ich daraus in schnellster und bester Ausführung. — Bei größeren Bestellungen gewähre ich besondere Vortheile.

Braunschweig.

George Westermann.

[18329.] Die Herren Verleger

von Kunstsachen, Photographien, Stahlstichen, Lithographien, Oelgemälden, Farbendruckbildern, chemischen u. physikalischen Apparaten, Albums, Musikalien, musik. Instrumenten etc. werden ersucht, für das

Kunst-Comptoir

Nicolaus Florian

in

Bukarest

sämmliche Kataloge ihrer Verlage an Herrn

Heinrich Matthes,

Commissionär in Leipzig,

einzusenden.

[18330.] Die Herren Verleger von juristischer (deutscher, speciell sächsischer) wie medicinischer und handelswissenschaftlicher Literatur

werden hiermit freundlichst ersucht, uns ihre Nova unverlangt in 2 Expl. zugehen zu lassen.

Pirna, 17. August 1865.

C. Diller & Sohn.

[18331.] An Verleger.

60,000 Beilagen verbreite gegen eine Gebühr von 2 \mathfrak{N} pro Hundert durch meine div. Zeitschriften.

A. S. Payne in Leipzig.

[18332.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium

in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung ausländischen, namentlich englischen und französischen Sortiments.

Wöchentlich mehrmalige Post- und Eilsendungen von Paris, London und Brüssel, sowie regelmässiger directer Verkehr mit Holland, Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Ungarn, Polen, Russland, Skandinavien und Nordamerika, in Verbindung mit einem sehr reichhaltigen Lager älterer und neuerer Literatur sichern die schnellste Ausführung aller einschlagenden Aufträge.

C. Muquardt in Brüssel

[18333.] empfiehlt sich zur Besorgung von

Belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[18334.] **E. L. Kasprowitz** in Leipzig empfiehlt sich zur prompten Besorgung der Commissionen, unter den billigsten Bedingungen.

[18335.]

Verloosung

von

Gartenproducten

Erfurt

im September d. J.

Loose, zugleich Eintrittskarten, à 20 \mathfrak{S} besorgt

F. W. Otto in Erfurt.**Buchdruckerei-Verkauf.**

[18336.]

Die Hinterbliebenen des kürzlich verstorbenen Verlagsbuchhändlers C. Fr. Fues in Tübingen beabsichtigen die jetzt noch im Betriebe stehende Buchdruckerei zu verkaufen. Dieselbe ist hauptsächlich für wissenschaftliche Arbeiten eingerichtet und enthält eine große Anzahl von Froctur-, Antiqua-, Cursiv- und orientalischen Schriften, eine Maschine von Rd-nig & Bauer und eine Hagarpresse nebst allen nöthigen sonstigen Utensilien, welche sämmtlich in ganz gutem Zustande sind. Da nur noch zwei Buchdruckereien in hiesiger Universitätsstadt sich befinden, so hätte ein thätiger Mann Gelegenheit, das Geschäft vortheilhaft zu betreiben, auch könnte das bisherige sehr zweckmäßig eingerichtete Local ferner benutzt werden.

Die Zahlungsbedingungen sind billig, doch mögen sich nur solche Liebhaber melden, welche auch eine entsprechende Anzahlung machen können.

Nähere Auskunft ertheilt

Tübingen, 25. August 1865.

Franz Fues.

[18337.] Eine in vollständigem Betriebe stehende, gut eingerichtete Buntdruckerei (Farbendruck) für Abziehblätter auf Glas, Porzellan u. s. w. zum Einbrennen ist mit allen Maschinen und Borräthen für den Preis von 2000 fl. oc. W. zu verkaufen.

Nähere Auskunft ertheilt die Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung von **Julius Reinhold** in Böhmen-Kamnis.

[18338.] Herrn Eduard Hölzel in Dlmög, sowie den Leipziger Herren Commissionären und allen anderen Herren Collegen, die es angeht, zeige ich hierdurch öffentlich ergebenst an, daß ich mit der Firma:

Jules Flangarin in Paris

niemals in Beziehung oder Verbindung gestanden habe! — Sollte meine Firma trotzdem früher oder jetzt zur Verbreitung von Artikeln dieser Firma benutzt worden sein — so ist dies ein verbrecherischer Mißbrauch meines Namens, und ich ersuche in diesem Falle Sie, wie alle Herren Collegen, um Einsendung der betr. Originaldocumente oder Originalfacturen.

Leipzig und Würzen, 30. August 1865.

Adolph Werl.**Ueber Versicherungsweisen.**

[18339.]

Größere Ausarbeitungen hierüber erbittet à cond.

Gfellius'sche Buchhdlg. in Berlin.**Münzen.**

[18340.]

Handlungen, welche sich für alte Münzen interessieren, steht mein Katalog Nr. 1 u. 2 — meist Schweizermünzen enthaltend — zur Disposition (Commiff. Hr. Fr. Voigt in Leipzig).

Bern, 25. August 1865.

Rudolf Jenni.

[18341.]

Verlegern

gebe gern scharfe Clichés von sämmtlichen in meinen Journalen enthaltenen Illustrationen ab, und zwar in Schriftzeug 3 \mathfrak{N} pr. □ Zoll, galvanisirt 4 \mathfrak{N} pr. □ Zoll, in Kupferniederschlag 5 \mathfrak{N} pr. □ Zoll.

Die hierzu benöthigten Bände der betreffenden Werke gebe zu ermäßigtem Preise ab.

A. H. Payne in Leipzig.

[18342.]

Clichés werden gekauft

von Abbildungen geschichtlich merkwürdiger Landschaften Deutschlands, auch deutscher Bau- und Denkmäler, Trachten und Waffen; sowie Portraits deutscher Schriftsteller, Fürsten, Heerführer etc. aller Zeitabschnitte. Probedruck und Preisangabe werden schnellstens erbeten.

Hochachtungsvoll

Schweigger'sche Hof-Buchh. in Berlin.

(Früher Mvlius' Verlag.)

[18343.] Zur

Completirung von Leihbibliotheken etc.

empfehlen unseren reichhaltigen Verlag der beliebtesten Romane des Auslandes in bester Uebersetzung, schöner gleichmäßiger Ausstattung und zu sehr billigen Preisen. Baar mit 50 %. Bei großen Bestellungen gewähren weitere Vergünstigungen. Kataloge stehen zur Verfügung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[18344.]

Das 32. Novitäten-Circular d. J., worin der Roman „Lever, Luttrell von Arran“ offerirt wird, enthält die auf Versehen des Setzers beruhende unrichtige Bezeichnung „Autorisirte Ausgabe“.

Berlin, 28. August 1865.

Verlag von **Otto Janke.**